Sommer 2013 27. Jahrgang

BeO zytig

Organ des Fördervereins **Radio BeO**

4 BeO erhält Förderpreis

18 Swiss Economic Forum

22 Prominente Gäste

www.radiobeo.ch

Inhalt

1 Editorial

2 Studioplauderei

4 Radio BeO erhält Förderpreis 2013

6 BeO-Sommerprogramm 2013
8. Juli bis 11. August 2013

7 BeO-Älplergrüess
10. Juli bis 7. August 2013

8 Vorschau Events 2013 – Radio BeO live dabei

9 1. August – BeO-Sonderprogramm

10 Aktuelles aus dem Volksmusikteam

11 Radio BeO-Stubete 2013

12 Ausbildung deutsche News

14 Radio-Volontariat

16 Wacker Thun

17 Feuerwehrfest Interlaken

18 15. SEF Swiss Economic Forum 2013 in Interlaken

21 HV Förderverein Radio BeO

22 Prominente Gäste bei Radio BeO

27 Das Gesicht zum Ton
BeO-Mitarbeiterinnen stellen sich vor

28 Sudoku-Auflösung, Frühling 2013

29 BeO-Zytig – Sudoku-Spass mit Gewinnchance

31 Programmraster 2013

Titelbild: DS Blüemlisalp vor Niesen (Thun-Thunersee Tourismus)

Impressum

BeO-Zytig
Organ des Fördervereins
Radio BeO

Erscheint
Vierteljährlich

Auflage
5500 Exemplare

Herausgeber
Förderverein Radio BeO
Postfach 601, 3800 Interlaken
Telefon 033 888 88 86
Fax 033 888 88 35

Redaktion
Radio Berner Oberland

Koordination
Claudia Dettmar

Werbung, Inserate
Werbeabteilung Radio BeO
Telefon 033 888 88 30

Layout, Gestaltung
Seitz Graphic Design
visuelle Kommunikation
Arthur Seitz
Helvetiastrasse 34
3800 Unterseen
Telefon 033 822 51 82
art.s@bluewin.ch

Druck
Schlaefli & Maurer AG
3800 Interlaken
Telefon 033 828 80 70
Fax 033 828 80 90

Jahresbericht 2012

(Kurzversion von der Hauptversammlung 2013 des Fördervereins)

Radio BeO ist eines der ganz wenigen Regionalradios der Schweiz, das eigenständig geblieben ist. Anfang Juni wurde das Radio 26-jährig! Dass der Radiobetrieb dieses Vierteljahrhundert mit vielen Höhen und Tiefen überlebt hat und täglich rund um die Uhr ein attraktives Programm für die Oberländer Bevölkerung bieten kann, das verdankt er nicht zuletzt den weit über 4000 Mitgliedern des Fördervereins. Der Förderverein ist deshalb mit rund 20% zu Recht der grösste Aktionär der Radio Berner Oberland AG. Der Förderverein Radio BeO existiert sogar schon etwas länger als der Radiobetrieb, den er unterstützt. Diese lange Existenz zeigt auch, dass die Mitglieder des Fördervereins nach wie vor uneingeschränkt hinter ihrem Radio stehen!

Nach wie vor sind grosse Umwälzungen im Feld der Presse und der elektronischen Medien im Gang. Da ist der Förderverein eine ideale Sicherung der Existenz von Radio BeO und ein wichtiger Garant der Unabhängigkeit unseres Radios.

Ende 2012 verfügte der Förderverein über einen Mitgliederbestand von 4826. Der Vorstand heisst alle neuen Mitglieder herzlich willkommen!
Für das Jubiläum «25 Jahr Radio Berner Oberland» hat der Förderverein Radio BeO dem Radio eine Spende von Fr. 100 000.– überwiesen, was der Betriebsgesellschaft einen fast ausgeglichenen Rechnungsabschluss ermöglichte.

Schwerpunkte des Vereinsorgans «BeO-Zytig» waren wie gewohnt Rückblicke auf Liveübertragungen und Aussenaktionen und Ausblicke auf die vielfältigen BeO-Aktivitäten. Ausserdem wurde die laufende Serie mit kurzen Vorstellungen der bisherigen und insbesondere der neuen BeO-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter weitergeführt. Mit der viermal jährlich erscheinenden BeO-Zytig erhalten die Mitglieder des Fördervereins exklusiv einen etwas tieferen Einblick hinter die Kulissen ihres Radiobetriebs. Dies mag den Vereinsmitgliedern eine kleine Belohnung für ihr Engagement sein.

Mit seinem Info-Stand war der Förderverein Radio BeO auch 2012 an verschiedenen Ausstellungen und Veranstaltungen vertreten: AgriMesse Thun; BEA Bern; OHA Thun, Neuland Thun sowie zahlreiche BeO-Stubeten. Diese Aussenauftritte waren sehr erfolgreich, konnten wir uns doch einem grossen Publikum persönlich vorstellen und zahlreiche Neumitglieder für unseren Förderverein gewinnen.

Meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen danke ich für ihre aufopfernde Mitarbeit. Dies ist nicht selbstverständlich, wird doch die Vorstandsmitarbeit seit jeher rein ehrenamtlich und ohne irgendwelche Entschädigungen erbracht. Ebenfalls danke ich allen herzlich, die dazu beigetragen haben, die letzten, teils auch mageren und wirtschaftlich schwierigen Jahre trotz finanzieller Engpässe mit einem guten Programm durchzustehen.

Der Dank richtet sich ganz speziell an alle Mitglieder des BeO-Fördervereins, die mithelfen, Radio BeO auch in Zukunft unabhängig zu erhalten. Der Förderverein Radio BeO ist der beste Garant für den Weiterbestand unseres Radios!

Thomas Morgenthaler-Jörin
Präsident

Liebe BeO-Hörerinnen
Liebe BeO-Hörer

Es war das beherrschende Thema. Es wurde täglich angesprochen, überall diskutiert und manchmal sogar verflucht; beim Mittagessen, beim Coiffeur, im Zug und im Bus. Wo auch immer ich im vergangenen April oder Mai mit Menschen in Kontakt war, so wurde über das miese Wetter und über den fehlenden Frühling gesprochen.

Klar ist: Das war kein Frühling und klar ist auch, dass die grosse Kälte, der spät gefallene Schnee und der lang anhaltende Regen aufs Gemüt drückte.

Ein richtiger Frühling ist anders: Wärmende Sonnenstrahlen vertreiben den Schnee, die Blumen beginnen ihre Farbenpracht zu entfalten, und die Menschen haben ein fröhliches Lachen im Gesicht.

Das Thema war auch bei Radio BeO stetig präsent. Noch nie hatten wir so viele Rückmeldungen zum Thema Wetter, noch nie war unser «BeO-Wättertalk» so gefragt. Ein Hörer meinte, «nun sind nicht nur die USA gegen die Schweiz, sondern auch Petrus».

Der Sommer kommt …
und mit ihm das «BeO-Sommerprogramm»

Ein anderer schrieb mir, warum eigentlich die Regierung in Bern nichts unternehme, «die mischen sich ja auch sonst in alles ein». Und eine Hörerin sprach davon, «dass sich Petrus anscheinend gegen die Schweiz verschworen habe». Wie auch immer, diese Zeit ist überstanden. Der Sommer ist da! Und mit ihm das allerseits beliebte «BeO-Sommerprogramm». Wir haben dieses spezielle Programm vor vielen Jahren ins Leben gerufen, um einerseits unserer Hörerschaft und andererseits aber auch den vielen Feriengästen im Berner Oberland während des Sommers zusätzliche programmliche Leckerbissen anzubieten.

So präsentieren wir auch dieses Jahr viele Höhepunkte; hier eine kleine Auswahl:

- BeO-Club- und Vereinsaktion: Radio BeO bietet Clubs und Vereinen eine mediale Plattformen an.
- BeO-Sommerreise: Radio BeO stellt verschiedene Orte im «BeO-Land» ausführlich vor und verlost attraktive Preise aus den jeweiligen Regionen.
- BeO-Promiaktion: Radio BeO ermöglicht ein privates Treffen mit Prominenten, so z. B. mit Francine Jordi oder Luca Hänni und anderen.
- BeO-Glace-Aktion: Radio BeO verschenkt täglich einen Glace-Pass.

All dies und noch viel mehr ist ab Montag, 8. Juli, auf unseren BeO-Frequenzen zu hören.

Nun wünsche ich uns allen einen wunderbaren Sommer. Ein Sommer, bei dem man bei Sternenlicht draussen immer noch schön warm hat, bei dem man in unseren prächtigen Tälern und auf unseren imposanten Bergen wandern kann und bei dem man sich – falls es dann mal zu heiss werden sollte – in unseren Seen oder Flüssen abkühlen darf.
Und all dies natürlich zusammen mit einem sommerlich aufgestellten Radio-BeO-Programm. Ich wünsche viel Freude und gute Unterhaltung auf den Frequenzen von Radio BeO.

Mit lieben Grüssen

Martin Muerner
Sendeleiter Radio BeO

Übrigens: Alle Informationen und alle Möglichkeiten, bei unseren Aktionen und Wettbewerben im «BeO-Sommerprogramm» mitzumachen, wie immer auf unseren Frequenzen, in dieser BeO-Zytig oder auf www.RadioBeO.ch.

Wir machen Sie sicherer.
Mit unserer persönlichen Beratung.

Agentur Interlaken
Bahnhofstrasse 2, 3800 Interlaken
Tel. 033 827 88 11, Fax 033 827 88 21

www.baloise.ch

35814

Basler Versicherungen

Radio BeO erhält Förderpreis 2013

Franziska Streun, Berner Stiftung für Radio und Fernsehen, BeO-Redaktor Tobias Kilchör und BeO-Chefredaktor Adrian Durtschi.

Eine einstündige Wortsendung von Radio BeO ist am 6. Juni 2013 in Bern mit dem Förderpreis 2013 der Berner Stiftung für Radio und Fernsehen ausgezeichnet worden. Von der Medienjury ausgewählt wurde die BeO-Sunntig-Sendung von BeO-Redaktor Tobias Kilchör zum Thema «Bergführer – Beruf oder Berufung?»

Der Autor
Tobias Kilchör (39) arbeitet als Radiojournalist in einer Teilzeitanstellung in der Redaktion von Radio BeO im Radiostudio in Interlaken. Der Deutsch-Freiburger lebt in Mürren und ist Inhaber und Geschäftsführer der Mezzomedia GmbH, wo er als Multimediaproduzent und Kommunikationsberater tätig ist.

Bereits zum 26. Mal zeichnete die Berner Stiftung für Radio und Fernsehen am 6. Juni 2013 Radio- und Fernsehschaffende für besondere Leistungen aus. Entsprechend ihrem Zweck will sie mit ihren Preisen Radio- und Fernsehsendungen würdigen, die in den Jahren 2011 oder 2012 gesendet wurden. Die ausgezeichnete einstündige Sendung «Bergführer – Beruf oder Berufung?» vom 30. September 2012 entspricht vollumfänglich dem Leistungsauftrag von Radio BeO, innerhalb des Konzessionsgebietes über ein Thema ausführlich zu berichten.

Sendung gibt Einblick in die Bergsteigerei

«Bergführer – Beruf oder Berufung?» Der Bergführerberuf wird in diversen Regionen im Berner Oberland ausgeübt; im Spätsommer 2012 fanden Schlussprüfungen und die Brevetierung in Grindelwald statt. Weil sich viele junge Einheimische für diesen Beruf interessieren, hat Radio BeO dem Thema «Bergführer» eine Schwerpunktsendung gewidmet. Der Autor Tobias Kilchör wohnt in Mürren und hat Zugang zur Bergsteigerszene. Nach Rücksprache mit Adrian Durtschi, Chefredaktor von Radio BeO, hat er sich mit dem Thema auseinandergesetzt und ein Konzept für die Sendung ausgearbeitet.

In der Sendung hat BeO-Redaktor Tobias Kilchör verschiedene Personen rund um den Beruf des Bergführers zu Wort kommen lassen. Ein junger und neu brevetierter Bergführer erzählt hautnah über die Ausbildung, seine Ziele und die Hoffnungen, die er als junger Bergführer hat. Ein Ausbildungsleiter erklärt, was es alles zum Beruf des Bergführers braucht und

Radio BeO erhält Förderpreis 2013
für Bergsteigersendung

wie die Ausbildung organisiert ist. Ein Bergführer, der schon seit mehreren Jahren die Bergführerei als Hauptberuf ausübt, erzählt über den zum Teil schwierigen beruflichen Alltag und den Umgang mit den Gästen.

Ein Blick zurück in die Vergangenheit zeigt, wie bescheiden die Ausrüstung des Bergführers früher war und dass es lange Zeit keine Ausbildung gab. Eindrücklich sind die Äusserungen, wenn über das Thema Risiko gesprochen wird. Das Abschätzen, ob eine Tour mit Gästen bei labilen Verhältnissen durchgeführt oder abgesagt werden soll, ist nur eine der schwierigen Entscheidungen, welche ein Bergführer zu treffen hat.

Seit 26 Jahren «BeO-Sunntig»-Sendungen

Seit dem Sendestart am 6. 6. 1987 präsentiert Radio BeO jeweils am Sonntagabend einstündige Wortsendungen (19:00–20:00 und 20:00–21:00). In diesen Sendungen mit dem Namen «BeO-Sunntig» wird vertieft über ausgewählte Themen aus dem Berner Oberland und angrenzenden Gebieten berichtet oder diskutiert. Entgegen dem Trend anderer Radios, die Wortsendungen eher verdrängen und ihren Fokus im Abendprogramm auf ein Musikprogramm setzen, will Radio BeO bewusst mit einer längeren Wortsendung den regionalen Service public nachhaltig im Programm in den Vordergrund stellen.

Grosse Freude bei Radio BeO

Mit Freude wurde die Auszeichnung bei den Verantwortlichen von Radio BeO aufgenommen. «Ich bin überglücklich und auch stolz, einen solchen Preis zu erhalten, der Preis motiviert mich, weiterhin qualitativ hochstehende Sendungen zu produzieren», sagt BeO-Redaktor Tobias Kilchör.

Auch BeO-Chefredaktor Adrian Durtschi ist erfreut: «Eine solche Auszeichnung ist für Radio BeO sehr wichtig; ein solches Sendekonzept ist zwar sehr arbeitsaufwendig und braucht viel Koordinations- und Vorbereitungsenergie; dieser Aufwand wird aber durch die vielen positiven Rückmeldungen und nun auch mit diesem Medienpreis belohnt.»

Begeisterung auch bei den beiden BeO-Verantwortlichen Thomas Morgenthaler, Geschäftsleiter, und Martin Muerner, Sendeleiter: «Die Verleihung eines solchen Förderpreises an unser Radio zeigt uns, dass wir mit unserem Sendekonzept auf dem richtigen Weg sind und so nicht nur einen wichtigen regionalen Service public, sondern auch den geforderten Leistungsauftrag in unserer Konzession erfüllen.»

Herzliche Gratulation!

Die Verleihung des diesjährigen Förderpreises der Berner Stiftung für Radio und Fernsehen an Radio BeO freut uns sehr. Wir gratulieren und danken dabei nicht nur unserem Redaktor Tobias Kilchör, sondern auch unserem Chefredaktor Adrian Durtschi, der die Leitung der «BeO-Sunntig»-Sendungen betreut. Wir danken auch der Jury der Stiftung, die nach gründlicher Prüfung den Preis an Radio BeO vergeben hat.

Die Auszeichnung zeigt auch, dass Radio BeO seinen regionalen Service-public-Auftrag wahrnimmt und erfüllt. Das Produzieren von einstündigen Wortsendungen, die einen Bezug zum Sendegebiet haben, ist aufwendig und verlangt Engagement und Professionalität. Beides wird bei Radio BeO seit 26 Jahren gepflegt und gefördert; auch wenn solche Sendungen nicht dem Mainstream entsprechen. Unser Dank gilt deshalb auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mithelfen, das Programm von Radio BeO in diesem Sinne zu gestalten.

Thomas Morgenthaler-Jörin, Geschäftsleiter, und Martin Muerner, Sendeleiter Radio BeO.

BeO-Sommerprogramm

8. Juli bis 11. August 2013

Preise im Gesamtwert von über CHF 10000.–

Wettbewerbe – Aktionen – Verlosungen

07:45 BeO-Swiss-Quiz-Special
Im BeO-Swiss-Quiz-Special werden von Montag bis Freitag Fragen rund um das BeO-Land gestellt. Mit der richtigen Antwort verschenkt Radio BeO ein Buch für 1001 Familienausflüge oder einen Phlat Ball (Wurfscheibe, die sich in einen runden Spielball verwandelt) von Weltbild.

08:15 BeO-Check
Radio-BeO-Hörer werden belohnt! BeO-Hörer können sich via Mail **sommer@radiobeo.ch** mit Adresse und Telefonnummer anmelden. Radio BeO ruft an und testet, ob sie oder er auch wirklich ein BeO-Hörer ist. Ist der BeO-Check positiv, verschenkt Radio BeO einen Pure-DAB- und FM-Radio im Wert von 145 Franken von Gfeller und Huber GmbH in Steffisburg.

12:15 BeO-Club- und Vereinsaktion
Radio BeO stellt Vereine/Clubs im BeO-Land vor. Parallel läuft auf der Website von Radio BeO ein Voting, bei dem für die Vereine/Clubs eine Stimme abgegeben werden kann. Der Verein/Club mit den meisten Stimmen gewinnt am Sonntag um 12:15 einen 200-Franken-Gutschein einlösbar im «Timeout», Bowling, Indoor Golf und Billard, in Spiez.

12:45 BeO-Glace-Aktion
Radio BeO sorgt während des Sommers für die richtige Abkühlung! Von Montag bis Freitag verlost Radio BeO einen Glace-Pass, einlösbar in der Gelateria Azzurra am Amman-Hofer-Platz in Interlaken.

13:30 BeO-Promi-Aktion
Einmal mit einem Promi etwas Spezielles erleben? Radio BeO macht es möglich!
Zu gewinnen gibt es unter anderem ein Treffen mit Luca Hänni, ein Krafttraining mit dem eidgenössischen Kranz-Schwinger Matthias Glarner, ein Minigolfspiel mit dem FC Thun-Spieler Beni Lüthi oder auch einen Bühnenauftritt mit Francine Jordi.

16:15 BeO-Familie-Aktion
Radio BeO sendet während des BeO-Sommerprogramms spannende Beiträge und Hintergrundinfos aus diversen Gebieten im BeO-Land wie Gantrisch, Gurnigel, Haslital, Region Bern, Jungfraugebiet, Saanenland, Simmental, Diemtigtal usw.
Radio BeO schickt täglich Montag bis Freitag eine Familie auf einen Familienausflug in ein entsprechendes Gebiet im BeO-Land.

18:15 BeO-Strassen-Quiz
Radio BeO besucht im Juni diverse Städte und Dörfer im BeO-Land und spielt mit verschiedensten Personen das BeO-Strassen-Quiz. Wer alles einen Gutschein von OBI gewinnt und was die Gewinner alles wissen müssen, ist im BeO-Sommerprogramm auf Radio BeO zu hören.

Aktuelle Badetemperaturen
auf Radio BeO: Montag bis Freitag, 10:40

Über Wettbewerbe führt Radio BeO keine Korrespondenz, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

«BeO-Sommerreise»
8. Juli bis 11. August 2013

Radio BeO berichtet täglich mit einer Reportage aus einer Region. In den BeO-Info-Sonderserien jeweils von Montag bis Freitag, 6:45/9:15/15:15/17:20

08.07. bis 12.07.
Naturpark Gantrisch, Kehrichtentsorgungszentrum Jaberg, Flughafen Bern-Belp, Gurnigel und das Spital Riggisberg

15.07. bis 19.07.
Psychiatrische Klinik Meiringen, Grimselgebiet, Bond-World auf dem Schilthorn, Alpengarten Schynige Platte und das Bergsteigerzentrum Grindelwald

22.07. bis 26.07.
Berner Altstadt, Berner Inselspital, Bahnhof Bern, Bärenpark und Dählhölzli und der Botanische Garten in Bern

29.07. bis 02.08.
Gletscher Glacier 3000 oberhalb Gstaad, Lötschbergbahn, Naturpark Diemtigtal, Jaunpass und der Golfplatz auf der Engstligenalp/Adelboden

05.08. bis 09.08.
Napfgebiet, Schaukäserei Affoltern, Gotthelf-Zentrum Lützelflüh, Haftanstalt Thorberg und von der Mosterei in Kiesen

Am Ende der jeweiligen Woche wird in der Sendung BeO-Sunntig (ab 19:00) jeweils eine Zusammenfassung ausgestrahlt.

BeO-Älplergrüess 10. Juli bis 7. August 2013

BeO-Älplergrüess mit volkstümlichem Wunschkonzert
Jeweils am Mittwoch, 10. Juli bis 7. August, 19:00 bis 22:00

Radio Berner Oberland überbringt Grüsse von Talbewohnern an Älplerinnen und Älpler, und diese ihrerseits haben die Möglichkeit, Grüsse ins Tal und auch an andere Sennen und Küher zu senden. Während der Sendung werden ab und zu HörerInnen direkt aufgeschaltet, um ihre Grüsse live zu übermitteln.

Senden Sie Ihre Postkarte mit max. sechs Grüssen an:

Radio Berner Oberland
BeO-Älplergrüess
Postfach
3800 Interlaken

Einsendeschluss 10. Juli 2013

Vorschau auf die kommenden Events 2013

Fussball-Super-League-Spiele	Radio BeO ist bei allen FC-Thun-Spielen live dabei
Oberländisches Schützenfest Haslital	**28. Juni bis 14. Juli** Radio BeO berichtet regelmässig
20. Trucker- und Country-Festival Interlaken	**28. bis 30. Juni** Radio BeO live dabei
Beach Volleyball World Tour Gstaad	**9. bis 14. Juli** Resultate im BeO-Sport Live dabei: 13. und 14. Juli
Schwingfeste 2013	**Radio BeO live dabei** 21. Juli: Bernisch-kantonales Schwingfest Niederscherli 28. Juli: Brünig-Schwinget 10. August: Engstlenalp-Schwinget 31. August bis 1. September: Eidgenössisches Schwingfest Burgdorf
26. Brienzersee Rockfestival	**2. bis 4. August** Radio BeO live dabei
ATP-Tennis-Turnier Gstaad 2013	**22. bis 28. Juli** Resultate im BeO-Sport Live dabei: 28. Juli
Inferno-Triathlon Thun–Schilthorn	**Samstag, 17. August** Radio BeO live dabei
20. Thuner Stadtlauf	**Sonntag, 25. August** Radio BeO live dabei
OHA Oberländische Herbstausstellung Thun Expo	**30. August bis 8. September** Radio BeO live dabei
21. Jungfrau-Marathon	**Samstag, 14. September** Radio BeO live dabei
Herbscht-i-vent, WAG Gwatt	**Samstag, 14. September** Radio BeO live dabei
Neuland Berner Oberland Thun Expo	**Donnerstag, 31. Oktober, bis Sonntag, 3. November** Radio BeO live dabei
IGA Interlakner Gewerbeausstellung	**Mittwoch, 20. bis Sonntag, 24. November** Radio BeO live dabei

1. August – ein spezieller Tag auch für Radio BeO

Radio BeO präsentiert am Bundesfeiertag ein Sonderprogramm mit vielen Höhepunkten, unter anderem:

- **Tag voller Musik von Schweizer Musikschaffenden – Radio BeO spielt den ganzen Tag ausschliesslich Schweizer Musiktitel**
- **Interviews mit Auslandschweizern. Wie verbringen sie den Bundesfeiertag fern von der Heimat?**
- **Liveschaltungen zu SAC-Hütten und Alpschaften im Berner Oberland**
- **Eine volkstümliche Sondersendung ab 19:00 bis 23:00 mit urchiger und lüpfiger Volksmusik**

Radio BeO – Ihr Bundesfeier-Radio

Aktuelles aus dem Volksmusikteam

Volksmusik und Jodelgesang – ein wertvolles Kulturgut

Fast jeden Montagabend um 19:30 stellen wir Ihnen eine neue CD aus dem Volksmusikbereich vor und können damit auch den Gruppen eine wertvolle Werbeplattform bieten. Etwas, das sich grosser Beliebtheit erfreut und uns ebenso Spass macht.

Foto: Beat Mueller / Switzerland Tourism

Allermeist – und das spricht nun wirklich für unsere Folklore – handelt es sich um gute Qualität, um Melodien, die uns erfreuen und immer wieder beweisen, wie vielseitig unser Kulturgut ist: Vom urchigen Jutz oder tiefgründigen Jodellied bis hin zum Musette-Walzer aus der Romandie oder zur schnellen Polka aus der Komponistenfeder eines Landesnachbarn hat es praktisch für alle Platz. Vorausgesetzt, die Qualität stimmt und es tönt «no ä chli schwizerisch». Doch zusehends erhalten wir auch Tonträger, die eher für den Hausgebrauch bestimmt wären: ein gruppeninternes Tondokument oder eine musikalische Überraschung für den Götti, die Gotte oder den Schatz. Absolut «o.k.», finden wir. Aber leider nicht radiotauglich. Für diese Interpreten mag dann unsere (stets freundliche) Rückweisung eine Enttäuschung sein und meistens ernten wir dafür auch kein Lob. Andererseits finden wir, dass unser Kulturgut «Volksmusik und Jodelgesang» seinen Wert hat. Darum sagen wir lieber einmal NEIN, stecken die Schelte ein und behalten damit den Qualitätslevel hoch. Qualität vor Quantität. Eine ständige Herausforderung, die wir zugunsten der Sache und nicht zuungunsten der Interpreten auslegen möchten. Wir danken den Abgelehnten für das Verständnis und Ihnen, liebe Hörerinnen und Hörer, für Ihre Unterstützung und Treue zu den volkstümlichen Sendungen von Radio BeO.

Ihr Volksmusikteam von Radio BeO

«BeO-Werbung wirkt: Kundenstatement

Urs Gafner, Inhaber Gafner Transporte AG, Thun

«Gafner Transporte macht Radiowerbung auf Radio BeO, weil Gafner Transporte eine Oberländer Firma für Oberländerinnen und Oberländer ist und mit Radio BeO alle Menschen im Oberland erreicht.»

Buchen auch Sie «BeO-Radiowerbung»:
werbung@radiobeo.ch oder 033 888 88 30 (Bürozeiten)

BeO-Stubete Programm 2013

Grosser Wettbewerb

Tag	Datum	Zeit	Austragungsort	Reservation
So	30.06.	10:00 bis 12:00	Bergrestaurant Käserstatt, Hasliberg	033 971 27 86
So	07.07.	10:00 bis 12:00	Berghotel Hornberg, Saanenmöser	033 744 13 65
So	14.07.	10:00 bis 12:00	Restaurant Campagna, Belp	031 819 15 55
So	11.08.	11:00 bis 13:00	Bergrestaurant Engstligenalp, Adelboden	033 673 22 91
Sa	07.09.	14:30 bis 16:30	Wohn-und Pflegeheim Schibistei, Heimenschwand	033 453 80 60
Fr	27.09.	19:00 bis 21:00	Coop Restaurant Langnau ilfis center	
So	08.12.	10:00 bis 12:00	Restaurant Beluga, Gwatt	033 657 01 01

Weitere Informationen unter: www.RadioBeO.ch

Ein Besuch der «BeO-Stubete» lohnt sich im 2013, nebst den dort gebotenen musikalischen und kulinarischen Leckerbissen, ganz besonders:
Sie können an jeder BeO-Stubete beim «Grossen Wettbewerb» mitmachen, zugleich sind Sie bei der Schlussverlosung an der letzten BeO-Stubete 2013 dabei und gehören vielleicht zu den glücklichen Gewinnern einer Kreuzfahrt.
Hauptpreis: Eine Kreuzfahrt für zwei Personen, gestiftet von Ernst Marti AG, Reiseveranstalter, Kallnach.

Sponsor: Ernst Marti AG, Reiseveranstalter
Brühl 11, 3283 Kallnach

marti

www.marti.ch

«BeO-Werbung wirkt: Kundenstatement

Stefan Linder Geschäftsleiter Swiss Economic Forum
«Durch die Medienpartnerschaft zwischen dem Swiss Economic Forum und Radio BeO sind die Oberländerinnen und Oberländer sowie alle Gäste aus dem ganzen Oberland bestens über die Aktivitäten des Swiss Economic Forums informiert. Wir sind stolz über die Partnerschaft mit Radio BeO.»

Buchen auch Sie «BeO-Radiowerbung»:
werbung@radiobeo.ch oder 033 888 88 30 (Bürozeiten)

Ausbildung Deutsche News

BeO-RedaktorInnen bei der Nachrichtenausbildung.

In den vergangenen Jahren wurde die Redaktion, und damit auch die publizistische Tätigkeit von Radio BeO, kontinuierlich ausgebaut. Dazu gehört neben einer vertieften regionalen Berichterstattung auch die Aufarbeitung und Präsentation von nationalen und internationalen Nachrichtenbulletins, wie sie auf Radio BeO jeweils zur vollen Stunde zu hören sind. Nachdem diese Bulletins in den Anfangszeiten von Radio BeO jeweils von anderen Radiostationen übernommen wurden, entschied sich die Redaktion von Radio BeO, ab dem 1. Januar 2010 auch diesen Teil des Programms selbständig zu produzieren und somit die «Hoheit» über alle Informationssendungen auf Radio BeO zu übernehmen.

Da aber das Sprechen von hochdeutschen Nachrichtenbulletins andere Anforderungen an die Redaktorinnen und Redaktoren stellt als die Präsentation des auf Berndeutsch gelesenen BeO-Infos, galt es, sich in der hochdeutschen Sprache weiterzubilden. In diesem Jahr dürfen die News-Macher von Radio BeO dabei auf eine erfahrene Radio-Frau zählen – auf Angélique Wälchli, Nachrichtenredaktorin bei Radio SRF in Bern. In dieser Funktion ist Angélique Wälchli sowohl für das Schreiben wie auch für das Lesen von Radio-Nachrichten zuständig – genau jene Aufgaben also, welche auch die Redaktorinnen und Redaktoren von Radio BeO wahrnehmen.

Im Rahmen einer dreiteiligen Weiterbildung konnte das Redaktionsteam von Radio BeO in diesem Frühling von den Erfahrungen von Angélique Wälchli profitieren. Am 22. April fand ein sechsstündiger Workshop statt, an dem Nachrichtenbulletins von Radio BeO analysiert und besprochen wurden und Angélique Wälchli die BeO-Leute mit wertvollen Tipps aus ihrem Alltag versorgte. Wie muss eine Nachrichtenmeldung aufgebaut

Regelmässige Weiterbildung in der Nachrichtenredaktion

Angélique Wälchli, Nachrichtensprecherin bei Radio SRF in Bern.

sein, damit sie interessant klingt und leicht verständlich ist? Wie ist ein sinnvolles Bulletin gegliedert und aufgebaut? Diese und weitere Fragen standen im Zentrum des Workshops. Die zweite Phase der Weiterbildung fand am 14. und 15. Mai statt in Form von Einzel-Coachings. Während jeweils einer Stunde konnte jedes Redaktionsmitglied von Radio BeO zusammen mit Angélique Wälchli die gelernten Grundlagen umsetzen. Zudem stand bei diesen Coachings auch die Präsentation der Nachrichten im Zentrum. Eine gut geschriebene Nachricht nützt nämlich nichts, wenn sie anschliessend über den Sender nicht auch ansprechend gelesen wird. Daher besprachen die BeO-Redaktorinnen und -Redaktoren an diesen beiden Tagen vor allem auch die Intonation, die Betonungen, die Aussprache und das Lesetempo bei Nachrichten. Das Resultat dieser Weiterbildung erkennen Sie hoffentlich auf unseren Frequenzen!

Aus dem Bundeshaus – Radio BeO berichtet

Tag für Tag berichtet Radio Berner Oberland in seinen BeO-Nachrichten aus dem politischen Machtzentrum der Schweiz. Möglich macht dies die Zusammenarbeit mit dem Bundeshaus-Radio. Rolf Blaser und Franziska Boser sind in Bern die zuständigen Journalisten, die täglich aktuelle und spannende Beiträge aus der Bundespolitik übermitteln. Sei es über Debatten in den Eidgenössischen Räten, Medienkonferenzen des Bundesrates, Positionen der Parteien oder über Ereignisse von nationalem Interesse. Das Bundeshaus-Radio ist mit einer modernen Infrastruktur im Medienzentrum im Bundeshaus einquartiert. Dort werden die Beiträge produziert und anschliessend von Radio Berner Oberland in den BeO-Nachrichten gesendet.

BeO-Nachrichten

Montag – Freitag

06:00/07:00/08:00/09:00/10:00/11:00/12:00/13:00/14:00/16:00/17:00/18:00/19:00

Samstag

07:00/08:00/09:00/10:00/11:00/12:00/13:00/14:00/16:00/17:00/18:00

Sonntag

09:00/10:00/12:00/13:00/14:00/17:00/18:00

BeO-Volontärinnen im Interview

In der Medienbranche Fuss fassen – ganz ohne Radio-Erfahrungen und Vorkenntnisse: Bei Radio BeO ist dies möglich. Jedes Jahr bietet Radio BeO diverse Volontariatsstellen an, in der Moderation und in der Redaktion. Innerhalb eines Jahres lernen die Volontäre und Volontärinnen das Radiohandwerk von Grund auf kennen und sammeln erste Praxiserfahrung. In der Redaktion arbeitet das Volontariat bei der Berichterstattung innerhalb der «BeO-Infos» mit – das Moderations-Volontariat bereichert das BeO-Programm mit diversen Programmbeiträgen oder Strassenumfragen und steht bei Aussenauftritten im Einsatz. Zwei aktuelle BeO-Volontärinnen erzählen aus ihrem Alltag:

Julie Steck, Volontariat Redaktion.

BeO-Zytig: Julie, seit einem knappen Jahr absolvierst du nun das Volontariat in der BeO-Reaktion – wie bist du auf die Idee gekommen, dich zu bewerben?

Julie Steck: Ich habe bereits vor dem Volontariatsjahr geplant, ein Journalismus-Studium an der Fachhochschule in Winterthur in Angriff zu nehmen. Um dort zugelassen zu werden, braucht es aber ein Praktikum. Und da ich wusste, dass beim BeO eine Volontariatsstelle frei wird, habe ich mich beworben.

Du hattest also bei deinem Antritt hier im BeO ein konkretes Ziel vor Augen – haben sich deine Erwartungen ans Volontariat erfüllt?

Ja, sogar übertroffen! Ich rechnete am Anfang ehrlich gesagt nicht damit, dass ich als Volontärin bereits so schnell verantwortungsvolle Aufgaben übernehmen darf.

Was machst du am liebsten bei der Radio-Arbeit?

Am besten gefällt mir schon der Kontakt mit den verschiedensten Menschen, sei es bei Korrespondenteneinsätzen, am Telefon oder wenn Gäste direkt bei uns im Studio vorbeikommen. Und dies, obwohl ich sonst eher nicht so der Mensch bin, der gerne auf andere zugeht – bei der Arbeit funktioniert dies ohne Probleme.

Gibt es eine Begegnung, welche dir besonders in Erinnerung geblieben ist?

Ja, ganz eindeutig: das Interview mit Patent-Ochsner-Frontmann Büne Huber am «Touch the Mountains»-Konzert in Interlaken – einmalig!

Was würdest du nun jemandem empfehlen, der diese Erfahrungen auch machen möchte? Und welche Eigenschaften sollte ein zukünftiger BeO-Volontär mitbringen?

Es braucht vor allem den Willen, alles zu geben. Und auch zu wissen, wann voller Einsatz benötigt ist. Ein Beispiel erlebte ich während der Berichterstattung zu den Weltcup-Skirennen in Adelboden. Als Ted Ligety an mir vorbeilief, hatte ich nur eine Chance auf ein Interview mit ihm – und diese galt es zu nutzen. Ein Erlebnis, welches mir übrigens aufzeigte, dass das Volontariat auch eine gute Lebensschule ist, selbst wenn die berufliche Zukunft nicht zwangsläufig im Journalismus liegt.

Marianne Mani, Volontariat Moderation.

BeO-Zytig: Marianne, wer mit dir über dein Volontariat bei Radio BeO diskutiert, merkt sofort – in dir steckt eine grosse Faszination für das Medium Radio. Weshalb?

Marianne Mani: Radio ist überall. Du bist bei den Menschen zuhause, im Büro, im Auto – und kannst die Leute in verschiedensten Situationen begleiten. Dies hat mich bereits als Kind sehr fasziniert, Radio fand ich immer super. Und nun geniesse ich es umso mehr, auf der «anderen Seite» zu stehen und selbst Radio zu machen.

Radio super zu finden ist ja das eine – aber irgendwie musst du auch mal auf die Idee gekommen sein, dass du für diesen Job geeignet sein könntest?

Ich glaube, dies hat viel mit dem Grad der eigenen Nervosität zu tun. Ich bin in einer grossen Familie aufgewachsen, mit zahlreichen Festen, bei denen ich jeweils zusammen mit anderen Kindern singen durfte. Auch Schulaufführungen mochte ich immer sehr – ich lernte daher schon früh, mit einem Publikum umzugehen, wenn auch damals noch mit einem kleineren. Daher merkte ich auch, dass mir der Kontakt mit Menschen liegt und dass ich diesen Kontakt auch mag.

Im ersten Teil des Volontariats hast du ja relativ ähnlich gearbeitet wie die Redaktion – sprich, du hast Beiträge gestaltet, die im Programm von Radio BeO ausgestrahlt wurden –, nun geht es aber einen Schritt weiter?

Richtig! Momentan befinde ich mich in der Ausbildung für die Live-Moderation im BeO-Tagesprogramm, und darauf freue ich mich sehr!

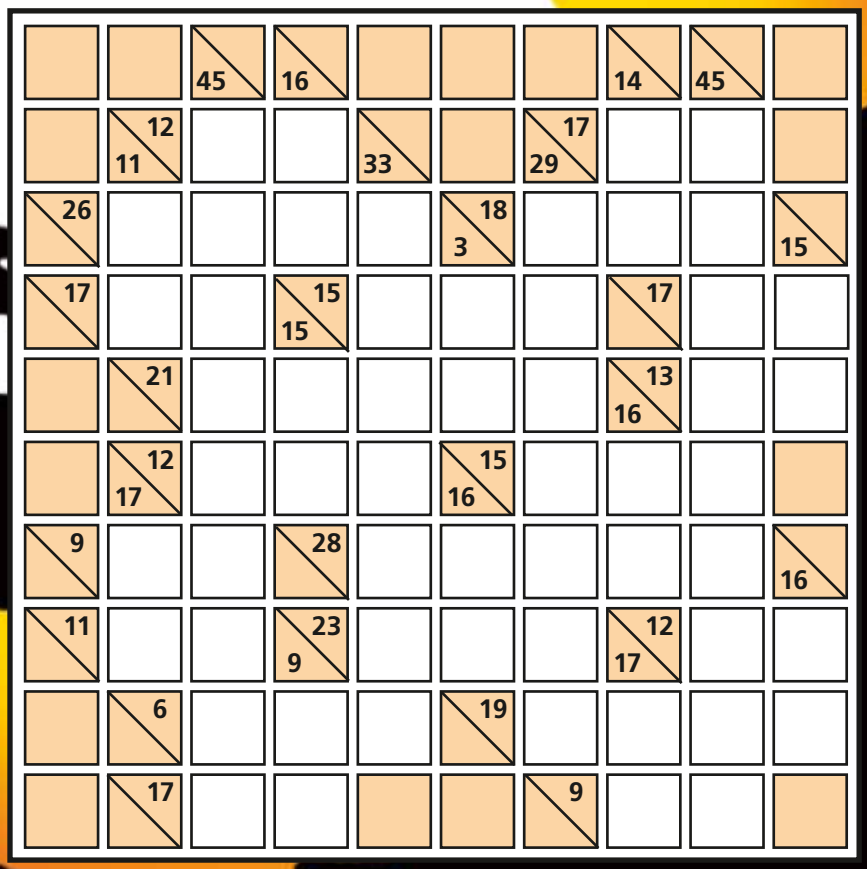
Wird es eine grosse Umstellung für dich, von der Arbeit im Hintergrund ins Sendestudio zu wechseln?

Natürlich ist es Nervenkitzel! Für mich ändert sich sehr viel – für den Hörer hingegen ändert sich nichts. Er hört mich genau gleich, ob ein Beitrag von mir ausgestrahlt wird oder ob ich live durch die Sendung führe. Mein Ziel ist es daher, dass die BeO-Hörerschaft nichts merkt von dieser Umstellung für mich. Ich vergleiche die Situation mit einem Tanz: Für mich selbst sind die Schritte schwierig und das Parkett glatt. Von aussen betrachtet soll der Tanz aber flüssig, leichtfüssig und elegant aussehen. Und genau so sollen meine Sendungen auch daher kommen. Ich bin gespannt, wie schnell ich dies hinkriegen kann!

KAKURO – das BeO-Kreuzzahlenrätsel

Die Regeln Kakuro spielen ist viel einfacher, als Sie vermuten. Die vorgegebenen Zahlen entsprechen der Summe der Ziffern waagrechter und senkrechter Abfolge, wobei jede Ziffer innerhalb einer Zahl nur einmal vorkommen darf. Die Auflösung finden Sie auf Seite 26.

Kakuro Nr. 7102218 (anspruchsvoll) Juni 2013



Radio BeO verneigt sich vor Wacker Thun

Radio BeO war dabei, am Cupfinal von Wacker Thun: Jonas Dähler, Wacker Thun, und BeO-Redaktor Christoph Leibundgut.

Im 52. Vereinsjahr gewann Wacker Thun erstmals die Schweizer Meisterschaft, dazu ein paar Wochen vorher bereits den Schweizer Cup und sicherte sich so das Double. Radio BeO war stets topaktuell mit dabei.

Am Ende der Handballsaison darf eindrücklich festgestellt werden, dass der David (Wacker Thun) dem Goliath (Kadetten Schaffhausen) den Rang abgelaufen hat. Radio Berner Oberland gratuliert dem ganzen Verein, der eine sensationelle Saison bestritt. Die Sportreporterinnen und Sportreporter von Radio BeO waren am Cupfinal und bei den Playoff-Finalspielen mit Liveeinschaltungen dabei und haben die Hörerschaft topaktuell über den Ausgang der jeweiligen Spiele informiert. Nach dem Cupsieg (am 15. April 2013) und nach dem Titelgewinn (26. Mai 2013) waren Spieler von Wacker Thun live im Studio und sorgten mit ihrer spontanen Art und Weise für angenehme Unterhaltung. Es war ziemlich professionell und amüsant, als ein Wacker-Spieler die BeO-Strassenverkehrsmeldungen las und unsere Moderatorin entlastete.

Roman Caspar, BeO-Moderatorin Miriam Spychiger, Luca Linder.

BeO-Moderatorin Anna Ryter inmitten von Wacker Thun: v.l.n.r. Roman Caspar, Lukas von Deschwanden, Andreas Merz, Reto Friedli.

Radio BeO am Feuerwehrfest in Interlaken

© Copyright: Häsler Foto, Interlaken

Live-Demonstrationen mit über 25 Organisationen und vier Helikopterfirmen, ein grosses Feuerwehrdorf, 10. Schweizer Meisterschaft der Jugendfeuerwehren, Wettkämpfe, eine Fahrzeugmeile, Parade, Musik, Shows, zwölf internationale Delegationen und Radio BeO war auch dabei. Die BeO-Reporterinnen Anna Ryter und Jasmine Eichenberger interviewten auf dem Festgelände, dem Flugplatz Interlaken, verschiedene Feuerwehrleute, Besucher und die Organisatoren. Die jeweiligen Beiträge waren in den regionalen BeO-Infoausgaben zwischen dem 10. und 12. Mai 2013 zu hören. Vorgängig wurde eine spannende Sonderserie (täglich ein ausführlicher Beitrag) rund um den Grossanlass und die wichtige Tätigkeit der Feuerwehr gesendet.

BeO-Reporterin Jasmine Eichenberger war vor Ort.

15. SEF Swiss Economic Forum 2013

in Interlaken – Radio BeO wiederum live dabei

Die beiden Gründer und CEOs des Swiss Economic Forums Peter Stähli (links) und Stefan Linder (Mitte) stehen BeO-Sendeleiter Martin Muerner Red und Antwort.

Foto: Patrick Spahni

Einmal mehr fand das Swiss Economic Forum in Interlaken statt. Radio Berner Oberland hat seit der Gründung des Swiss Economic Forums (SEF) im Jahre 1998 diesen wichtigen Anlass in all den vergangenen Jahren medial unterstützt.

Auch für die Ausgabe des 15. SEF am 6. und 7. Juni produzierte Radio Berner Oberland im Vorfeld Interviews und Hintergrundberichte, eine Info-Sonderserie und orientierte die BeO-Hörerschaft über diesen wichtigsten wirtschaftlichen Anlass der Schweiz, der im BeO-Sendegebiet stattfindet.

Während der zwei SEF-Tage 2013 informierte Radio BeO in allen «BeO-Info» Ausgaben topaktuell und ausführlich und realisierte zusätzliche Sonderbeiträge im Tagesprogramm.

Am Sonntag, dem 16. Juni, sendete Radio BeO eine einstündige Spezialsendung mit vielen Interviews, Beiträgen, Rückblicken und Ausschnitten aus den Referaten des diesjährigen Anlasses.

Mit all diesen «Service-public»-Leistungen konnte dieser Anlass durch Radio Berner Oberland gewürdigt und die Verankerung des Swiss Economic Forums in unserer Region gestärkt werden.

SwissEconomicForum

Am diesjährigen Swiss Economic Forum waren BeO-Redaktorin Sandra Brand und Sendeleiter Martin Muerner vor Ort im Einsatz und lieferten der BeO-Redaktion im Studio in Interlaken die Beiträge und Hintergrundberichte.

BeO-Redaktorin Sandra Brand und Musiker Peter Reber.

Urs Gafner, Transportunternehmer aus Thun, ist seit dem ersten Swiss Economic Forum jedes Jahr an diesem Wirtschaftsanlass im Berner Oberland dabei und war im Vorfeld für die Thuner Wirtschaftskammer der Jungen tätig.

CEO des Swiss Economic Forums Stefan Linder.

BeO-Redaktorin am SEF-Arbeitsplatz, von wo sie die Interviews und Beiträge direkt ins BeO-Studio übermitteln kann.

Radio-BeO-Sendeleiter Martin Muerner im Gespräch mit Adolf Ogi.

Stefan Otz, Tourismusdirektor Interlaken, mit BeO-Redaktorin Sandra Brand.

SwissEconomicForum

Verein fördert das Radio weiterhin

Radio Berner Oberland ist auch nach knapp 26 Jahren auf seinen Förderverein angewiesen. Im vergangenen Jubiläumsjahr unterstützte der Verein den Radiobetrieb mit 100 000 Franken. Damit konnten die ausserordentlichen Aufwendungen des Jubiläums «25 Jahre Radio BeO» finanziert werden.

Die Hauptversammlung des Fördervereins Radio BeO fand in diesem Jahr am 24. Mai 2013 im Restaurant Taverne im Thuner Grabengut statt. Unser Förderverein Radio BeO ist mit 4826 Mitgliedern einer der grössten Vereine im Berner Oberland. Er wurde bekanntlich gegründet, damit das Privatradio im Berner Oberland am 6.6.1987 seinen Sendebetrieb aufnehmen konnte. Im Verlauf der Jahre hat der Förderverein den Radiobetrieb regelmässig unterstützt. Auch heute ist er fürs Radio immer noch von grosser Bedeutung. «Nach wie vor sind grössere Umwälzungen in der Medienlandschaft im Gang. Da ist der Förderverein eine ideale Sicherung der Existenz von Radio BeO und ein wichtiger Garant für die Unabhängigkeit», sagte Thomas Morgenthaler, Präsident des Fördervereins, anlässlich der Hauptversammlung. So unterstützte der Förderverein im vergangenen Jahr die Jubiläumsaktivitäten zum 25-jährigen Bestehen des Radiosenders mit 100 000 Franken. Dieser Beitrag schlägt sich auch auf die Jahresrechnung nieder, die mit einem Verlust von rund 64 000 Franken abschliesst. Der Verlust wird vom Vereinsvermögen gedeckt.

Unabhängiges Radio

Der Förderverein ist mit rund 20 Prozent der grösste Aktionär der Radio Berner Oberland AG. Die weiteren Aktien sind breit gestreut. Die Unabhängigkeit ist zu einem grossen Teil auch dem Förderverein zu verdanken und für die Entwicklung des Radios von grosser Wichtigkeit. Der Service public in der Region kann – ohne Einflüsse aus Zürich, Bern oder anderswo – von Menschen, die aus der Region stammen, sichergestellt werden.

Erstmals an der BEA

Bei Aussenauftritten unterstützt der Förderverein die Radiomacherinnen und Radiomacher jeweils mit einem Infostand. Neben den bewährten Auftritten an den Thuner Ausstellungen OHA, Neuland und Agrimesse sowie den volkstümlichen BeO-Stubeten war der Förderverein mit dem Radio erstmals auch an der BEA in Bern vor Ort dabei. Mehrere Jahre war man nicht mehr an der Interlakner Gewerbeausstellung IGA. 2013 ist der Förderverein mit dem Radio wieder dabei, wie an der Versammlung zu vernehmen war.

Markus Kunz aus Thun will sich mit den BeO-Infos und dem BeO-Sport über das regionale Geschehen informieren lassen.

Marianne Mollet aus Bern hört gerne das Musikprogramm von Radio BeO.

Heinz Iseli aus Thun, ein treuer und langjähriger Radio-BeO-Hörer

Aschi Leuenberger aus Spiez, die volkstümlichen Sendungen auf Radio BeO haben es ihm angetan.

Prominente Gäste
bei Radio BeO

BeO-Moderator Simon Schär und Musikerin Steff la cheffe.

Luca Hänni auf Promotour für sein neues Album «Living the Dream».

Les Sauterelles: Düde Dürst (Schlagzeuger), BeO-Moderator Rolf Stucki, Toni Vescoli.

Mongk: Ueli Enderlin und Dänu Brüggemann.

Manuel Meisel (Gitarre), Anna Rossinelli (Vocals), Georg Dillier (Bass).

Sängerin Lina Button und BeO-Moderator Simon Schär.

Prominente Gäste
bei Radio BeO

Thomas Maritz und Reto Käser von der Band Macy.

Stéfanie Berger, Komikerin, mit BeO-Moderatorin Sandra Brand.

Zu Gast am Pfingstmontag
v.l.n.r. Kurt Oswald aus Thun, Wagenführer und Gästebetreuer bei der Niesenbahn. Arbeitete früher auch als Fernmelde-assistent, Installateur und Koch auf dem Jungfraujoch. BeO-Moderatorin Katharina Michel und Daniel Schneiter aus Uetendorf, langjähriger Kurschauffeur bei den Verkehrsbetrieben STI. Heute fährt er in der Gruppe Thun, bedient damit alle Stadt-Linien und die Seelinie Richtung Interlaken; war früher in der Moonliner-Gruppe.

Dada Ante Portas: Luc Bachmann (Gitarrist), Pee Wirz (Sänger).

BeO-Moderator Rolf Stucki und Schlagersängerin Stefanie Hertl.

Singer-Songwriterin Caroline Chevin und BeO-Moderator Ben Abegglen.

DJ Ötzi und BeO-Moderatorin Sandra Brand.

Dedee (Peter Kaufmann), Schlagzeuger in der Band von Katharina Michel.

Kakuro-Auflösung von Seite 15

KAKURO

Kakuro Nr. 7102218 (anspruchsvoll) Juni 2013

		45	16				14	45	
	12 / 11	5	7	33		17 / 29	9	8	
26	2	7	9	8	18 / 3	6	5	7	15
17	9	8	15 / 15	9	2	4	17	9	8
	21	6	8	4	1	2	13 / 16	6	7
	12 / 17	4	7	1	15 / 16	3	7	5	
9	8	1	28	3	7	5	9	4	16
11	9	2	23 / 9	6	9	8	12 / 17	3	9
	6	3	1	2	19	1	9	2	7
	17	9	8			9	8	1	

Adressenänderungen bitte immer melden!

Haben Sie eine neue Adresse oder wurde Ihre Strassenbezeichnung geändert?

Bitte teilen Sie uns Ihre Adressenänderung umgehend mit, damit Sie auch in Zukunft die BeO-Zytig erhalten.

Per Post:
Förderverein Radio BeO
z. H. Kassier
Postfach 601
3800 Interlaken

Per Mail:
verein@radiobeo.ch

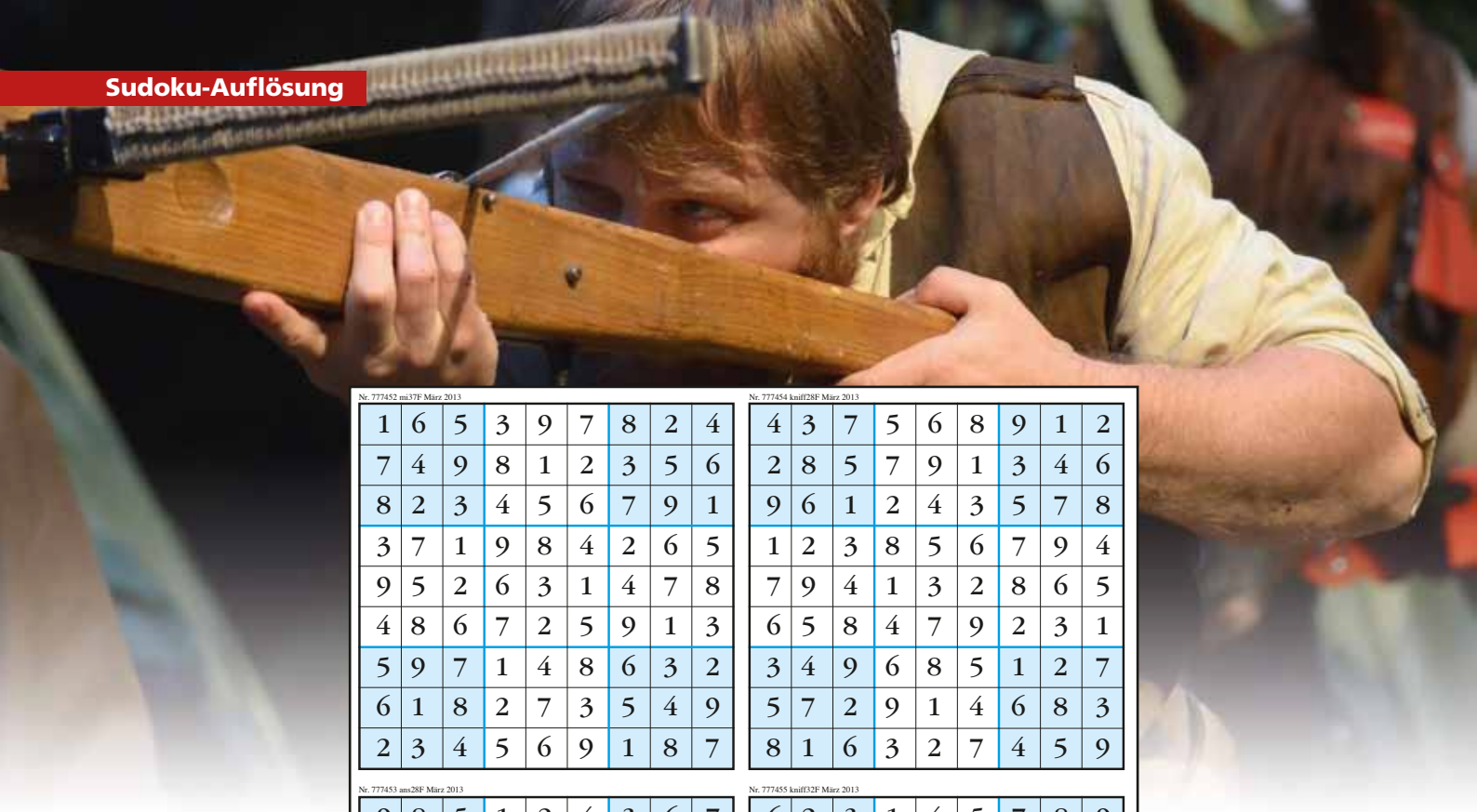
oder:
www.radiobeo.ch (Adressenänderungs-formular in Rubrik «Förderverein»)

Mit der Meldung Ihrer Adressenänderung helfen Sie mit, dass dem Förderverein nicht unnötige Kosten entstehen. Herzlichen Dank!

Das Gesicht zum Ton
Porträt BeO-Mitarbeiterinnen

Name: Tanja Schären
Funktion: Volontariat
Bei Radio BeO seit 1. April 2013
Bei Radio BeO, weil Radio BeO fägt
Augenfarbe: Blau
Sternzeichen: Krebs
Hobbys: Handball, Curling, Skifahren und alles was mit Sport zu tun hat
Lieblingsessen: Italienische Küche
Lieblingsgetränk: Ice Tee
Lieblingsmusik: Rock, Pop, Country und Mundart
Zum Wachwerden brauche ich laute Musik
Zum Einschlafen brauche ich gemütlich fernsehen und runterfahren
Das Beste am Berner Oberland: Der schönste Ort der Welt, hier kann man alles machen

Name: Carmen Hess-Reichen
Funktion: Moderatorin
Bei Radio BeO seit April 2013
Bei Radio BeO, weil Radio BeO fägt
Augenfarbe: Grün
Sternzeichen: Fisch
Hobbys: Lesen, Trekken, Kino
Lieblingsessen: Ein gutes Stück Fleisch …
Lieblingsgetränk: Wasser, ab und zu mal ein Glas Champagner
Lieblingsmusik: Querbeet – von Bach bis Foo Fighters
Zum Wachwerden brauche ich Latte Macchiato
Zum Einschlafen brauche ich ein Hörbuch
Das Beste am Berner Oberland: See und Berge



Nr. 777452 mi37F März 2013

1	6	5	3	9	7	8	2	4
7	4	9	8	1	2	3	5	6
8	2	3	4	5	6	7	9	1
3	7	1	9	8	4	2	6	5
9	5	2	6	3	1	4	7	8
4	8	6	7	2	5	9	1	3
5	9	7	1	4	8	6	3	2
6	1	8	2	7	3	5	4	9
2	3	4	5	6	9	1	8	7

Nr. 777454 kniff28F März 2013

4	3	7	5	6	8	9	1	2
2	8	5	7	9	1	3	4	6
9	6	1	2	4	3	5	7	8
1	2	3	8	5	6	7	9	4
7	9	4	1	3	2	8	6	5
6	5	8	4	7	9	2	3	1
3	4	9	6	8	5	1	2	7
5	7	2	9	1	4	6	8	3
8	1	6	3	2	7	4	5	9

Nr. 777453 ans28F März 2013

9	8	5	1	2	4	3	6	7
7	6	1	5	8	3	9	2	4
2	3	4	6	7	9	1	5	8
5	7	3	4	9	6	8	1	2
8	2	6	7	5	1	4	9	3
1	4	9	8	3	2	5	7	6
3	9	7	2	1	8	6	4	5
4	5	8	9	6	7	2	3	1
6	1	2	3	4	5	7	8	9

Nr. 777455 kniff32F März 2013

6	2	3	1	4	5	7	8	9
7	4	8	6	9	2	1	3	5
5	9	1	3	7	8	6	2	4
8	3	5	2	6	7	9	4	1
9	6	4	8	5	1	2	7	3
1	7	2	4	3	9	8	5	6
2	8	6	5	1	3	4	9	7
4	5	9	7	2	6	3	1	8
3	1	7	9	8	4	5	6	2

Lösungszahl Nr. 1/2013: 3 9 8 5 6

GewinnerInnen Sudoku-Spass der BeO-Zytig Frühling 2013:

1. Burgener Susanne, Niederried **2.** Röthlisberger Armin, Thun
3. Spring Ernst, Steffisburg **4.** Bieri Monika, Goldswil **5.** Balmer-Lehnherr Vreni, Oey

Die GewinnerInnen haben je zwei Eintritte für die Tellspiele Interlaken 2013 gewonnen!

Sudoku

Gewinnen Sie eine von zwei Rundfahrten mit der Bödelibahn für je 2 Erwachsene inkl. 1 od. 2 Kinder bis 12 Jahre.

Nr. 788278-mi38F-Juni2013

7				4	8			3
			5	2	3		6	8
		3	1			9		5
					5	8	9	1
4		5				6		2
1	8	9	2					
2		1			4	3		
3	4		6	8	2			
5			3	1				4

Nr. 788284-kniff30F-Juni2013

				2				8
	9		5		3	4		
2			9		8			
8		3	2			6		
	6	2				5	4	
		5			9	8		3
			4		1			7
		4	7		2		5	
3				5				

Nr. 788282-ansp28F-Juni2013

		5				8		
			4		1	6	7	
	6		9				4	5
	5		8			7		4
1		9			4		5	
4	9				6		2	
	1	7	2		8			
		8				5		

Nr. 788302-kniff28F-Juni2013

2	7				5			9
9		3		2			4	
	4							
3					8		1	2
			4		2			
1	9		5					6
							7	
	2			7		3		4
5			6				2	1

Lösungszahl BeO-Zytig Sommer 2013

5				

Senden Sie Ihre Lösungszahl und Name/Adresse auf einer Postkarte (oder Seite 33 ausfüllen) an:
Förderverein Radio BeO, Sudoku
Postfach 601, 3800 Interlaken, oder
per E-Mail an **sudoku@radiobeo.ch**
Ihre Karte/Ihr Mail muss bis spätestens am 15. Juli 2013 bei uns eintreffen.

Die Gewinner werden unter den richtigen Einsendungen ausgelost und persönlich benachrichtigt.
Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Sudoku-Spass-GewinnerInnen der BeO-Zytig Sommerausgabe 2013
werden in der Herbstausgabe bekannt gegeben.

Sonderfahrten für Sie ...

... durchs ganze Jahr – bitte einsteigen!

35 Sitzplätze

Regelmässige Rundfahrten ab Höheweg oder auf Bestellung

- Rundfahrt
- Hochzeit
- Firmenanlass
- Jubiläum
- Geburtstag
- Kinderplausch

Bödelibahn Interlaken

boedelibahn@quicknet.ch

Infos: 079 764 62 60

Seitz Graphic Design 6/13

Jahresbeitrag 2013 Förderverein Radio BeO

Haben Sie den Jahresbeitrag 2013 schon bezahlt?
Mitglieder des Fördervereins Radio BeO haben den Brief mit dem Einzahlungsschein Ende Januar 2013 erhalten.
Der Jahresbeitrag beträgt unverändert Fr. 30.–.

Einzahlungsschein nicht erhalten oder unauffindbar?
Telefon an **033 888 88 10** von Montag bis Freitag zu den Bürozeiten genügt oder Mail an verein@radiobeo.ch

Mit Ihrem Jahresbeitrag helfen Sie mit, dass Radio BeO auch in Zukunft unabhängig bleibt! Herzlichen Dank!

Radio BeO Berner Oberland

2013 Programmraster Radio BeO

Radio Berner Oberland AG Aareckstrasse 6 3800 Interlaken Tel 033 888 88 10 Fax 033 888 88 15 info@radiobeo.ch

Zeit	Montag
05:30	BeO-Morge
09:00	BeO-Hit-Special
10:00	BeO-Mittag
14:00	BeO-Träff
15:00	BeO-Hit-Special
16:00	BeO-Abe
19:00	Volkstümliche BeO-Wunsch-Box
21:00	BeO-Mäntig mit u.a. - BeO-Jazz - BeO-Oldies but Goodies - BeO-Blues-Special
22:00	BeO-Nacht

Zeit	Dienstag
05:30	BeO-Morge
09:00	BeO-Hit-Special
10:00	BeO-Mittag
14:00	BeO-Träff
15:00	BeO-Hit-Special
16:00	BeO-Abe
19:00	BeO-Schlager
20:00	BeO-Kirchenprogramm - Kirche aktuell - Kirchenfenster - Kirchenserenade
22:00	BeO-Nacht

Zeit	Mittwoch
05:30	BeO-Morge
09:00	BeO-Hit-Special
10:00	BeO-Mittag
14:00	BeO-Träff
15:00	BeO-Hit-Special
16:00	BeO-Abe
19:00	BeO-Schön&gmüetlech Volkstümliches WuKo
22:00	BeO-Nacht

Zeit	Donnerstag
05:30	BeO-Morge
09:00	BeO-Hit-Special
10:00	BeO-Mittag
14:00	BeO-Träff
15:00	BeO-Hit-Special
16:00	BeO-Abe
19:00	BeO-WuKo
22:00	BeO-Nacht

Zeit	Freitag
05:30	BeO-Morge
09:00	BeO-Hit-Special
10:00	BeO-Mittag
14:00	BeO-Träff
15:00	BeO-Hit-Special
16:00	BeO-Abe
19:00	BeO-Weekend
20:00	BeO-Country
22:00	BeO-Nacht

Zeit	Samstag
07:00	BeO-Läckerbisse
08:00	BeO-Morge
09:00	BeOLand-Quiz
10:00	BeO-Mittag
12:00	BeO-Rock'n'Oldies
16:00	BeO-Soundcheck "jung - fräch - keck"
19:00	BeO-Hit-Special
20:00	BeO-Schlager-Hits
22:00	BeO-Nacht

Zeit	Sonntag
07:00	BeO-Volkstümlich
08:30	BeO-Strubelimutz
09:00	BeO-Gottesdienst
10:00	BeO-Sunntigs-Musig 1. und 5. Sonntag im Monat: BeO-Blasmusigträff und 3xB 2. bis 4. Sonntag im Monat: Radio BeO-Stubete Volkstümlicher BeO-Apéro
12:00	BeO-Sonntagsmagazin
14:00	BeO-Träff
15:00	BeO-Hit-Special
16:00	BeO-Sonntagsmagazin mit Sport
19:00	BeO-Sunntig
21:00	BeO-Kirchenfenster
22:00	BeO-Nacht

News/BeO-Info/BeO-Wätter

Montag-Freitag:
05:30 / 06:00 / 06:30 / 07:00 / 07:30 / 08:00 / 09:00 / 10:00 / 11:00 / 12:00
12:30 / 13:00 / 14:00 / 16:00 / 16:30 / 17:00* / 17:30 / 18:00 / 18:30 /19:00
22:00 / 23:00 / 23:45
***BeO-Info-Magazin Montag-Freitag 17:00-17:30**

Samstag:
07:00 / 08:00 / 08:30 / 09:00 / 10:00 / 11:00 / 12:00 / 12:30 / 13:00
14:00 / 16:00 / 17:00 / 18:00

Sonntag:
09:00 / 10:00 / 12:00 / 12:30 / 13:00 / 14:00 / 17:00 / 17:30 / 18:00 / 18:30
22:00 / 23:00

BeO-Sport

Montag-Freitag:
06:10 / 07:10
17:40 / 18:40

Samstag:
08:15 / 17:30

Sonntag:
13:10 / 14:10 / 15:00
16:00 / 18:45 / 18:52

BeO-Wättertalk

Montag-Freitag:
07:15 / 13:15

Sonntag:
17:15

Frequenzen der Sender von Radio BeO:	
Bern - Aaretal - Gürbetal	88.8 MHz
Region Thun - Thunersee	88.8 MHz
Region Interlaken	96.8 MHz
Region Brienz - Meiringen	94.9 MHz
Grindelwald - Wengen	95.9 MHz
Mürren - Lauterbrunnen	95.9 MHz
Adelboden	95.7 MHz
Kandersteg	88.8 MHz
Gstaad - Saanenland	91.5 MHz
Lenk - St. Stephan	95.8 MHz
Niedersimmental	88.8 MHz
Kabelfrequenzen auf www.radiobeo.ch	

BeO-Wochenprogramm - www.radiobeo.ch

..damit das Programm von RADIO BEO bei Ihnen auch gut ankommt..

SAPHIR GROUP
VERNETZT SIE MIT DER WELT

Solar-Kurbelradio «Eyemax» CHF 100.–

Das Solarradio «Eyemax» arbeitet netz- und batterieunabhängig. Bei diesem Solarradio wird bei Sonneneinstrahlung der interne Akku über die Solarzellen aufgeladen. Ebenso ist der Direktbetrieb möglich. Dank seiner Handkurbel kann das Kurbelradio auch ohne Sonne betrieben werden.

Radio BeO
www.radiobeo.ch

Das Solarradio/Kurbelradio «Eyemax» ist unabhängig von Stromnetz und Batterien!

Durch das Kurbeln wird der interne Generator angetrieben und produziert elektrische Energie, die in einem Akku gespeichert wird. Rund 30 Sekunden Kurbelaufzug ermöglicht 35 Minuten Radiohören (Normallautstärke). Das Solarradio ist mit einem LED-Ladungsmengenanzeiger ausgestattet, der anzeigt, wann die optimale Leistungsaufnahme erreicht ist. Ausserdem kann das Solarradio durch einen im Lieferumfang enthaltenen 6-V-WS/GS-Adapter über die Steckdose mit Strom gespeist werden, indem der Adapterstecker in die Gleichstrombuchse des Kurbelradios eingesteckt wird. Nach ungefähr einem Tag Ladezeit ist der Akku voll aufgeladen. Die Spieldauer betragt dann rund 25 Stunden.

Ausrüstung des «Eyemax»

- Aufzughebel
- NiMh-Akku 4,8 V, Kap. 1000 mAh
- Hochleist.-Lautsprecher 8 Ohm
- UKW (500–1700 KHz): Teleskopant.
- MW (500–1700 KHz): Ferritantenne
- polykristalline Si-Solarzelle, 4,2 V
- Gummigriff
- Ein-/Ausschalter
- Lautstärkeregler
- Bandauswahl
- Kopfhörerbuchse
- Gleichstrombuchse
- weisse LED-Lampe

Abmessung des «Eyemax»
Grösse Radio: 190 x 60 x 105 mm
Grösse Lautsprecher: 66 mm

Bestellen per Telefon 033 888 88 10

Antwortkarte

Bitte frankieren

Ja, ich/wir möchte/n gerne

- ❏ Mitglied des Fördervereins Radio BeO werden (Jahresbeitrag Fr. 30.–)
- ❏ Gratis-Monatskalender 2013
- ❏ Adresskorrektur ❏ Frau ❏ Herr

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Unterschrift _____

Sudoku-Lösungszahl Sommer/2013* eintragen

5				

*Muss bis spätestens am 15. Juli 2013 bei uns eintreffen!

Förderverein
Radio BeO
Postfach 601
3800 Interlaken

STARK IM DRUCK

«Wir haben unsere Königsdisziplin fest im Griff. Für das Gestalten, Drucken oder Ausrüsten von Drucksachen aller Art überraschen wir Sie gerne mit schwungvollen Lösungen.»

Schlaefli & Maurer
Grafische Betriebe

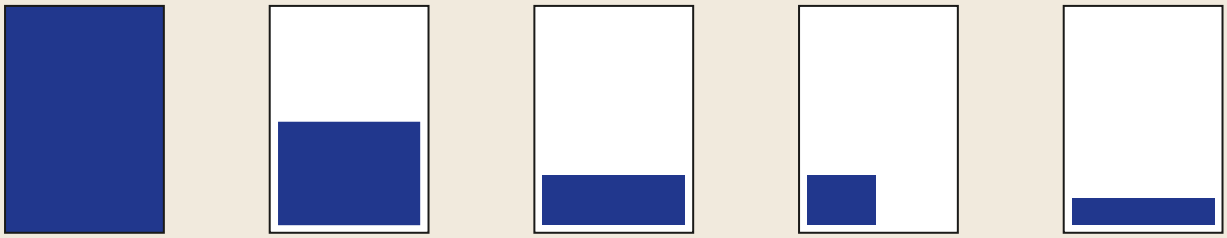
Interlaken · Spiez · Uetendorf · Heimberg · Telefon 033 828 80 80 · www.schlaefli.ch

GRATIS-Radio-BeO-Kalender 2013

BeO-Kalender 2013, gratis für Mitglieder
Exklusiv für die BeO-Werbekunden und die Mitglieder des Fördervereins ist unser beliebter Monatskalender 2013 noch erhältlich.
Die zwölf Monatsblätter stecken in einer CD-Hülle aus transparentem Kunststoff. Die Hülle dient gleichzeitig als praktischer Tischaufsteller.
Der Kalender kann von allen bisherigen und Neumitgliedern mit der Antwortkarte auf der Umschlagseite bestellt werden.

Foto: Lorenz Andreas Fischer / Schweiz Tourismus©

Inserate 2013



1 Seite	½ Seite	¼ Seite	⅛ Seite	⅛ Seite
RA: 210 x 297 mm	SSP: 180 x 131 mm	SSP: 180 x 63 mm	SSP: 87 x 63 mm	SSP: 180 x 29 mm
CHF 930.–	CHF 480.–	CHF 280.–	CHF 160.–	CHF 160.–

CHF 1990.– (4. Umschlagseite)

RA = randabfallend + 3 mm Beschnittzugabe auf jeder Seite SSP = Satzspiegel

Die Preise verstehen sich pro Ausgabe, exkl. MwSt. und für druckfertig gelieferte Unterlagen bzw. Daten.

Wiederholungsrabatt 2-mal: 5%, 3-mal: 10%; 4-mal: 20%

Mediadaten

Auflage: ca. 5000 Ex. – Druck: Offset 4-farbig – Format: 210 x 297 mm

Erscheinungsweise:
– Frühling: Anfang April (Anzeigenschluss Anfang März)
– Sommer: Anfang Juli (Anzeigenschluss Anfang Juni)
– Herbst: Ende September (Anzeigenschluss Anfang August)
– Winter: Anfang Dezember (Anzeigenschluss Anfang November)

Stand: März 2013, Änderungen vorbehalten.